



## PRESSEINFORMATION

Itzehoe, 25.01.2018

### Neue Energieberaterin und damit neues Beratungsangebot für Itzehoe

Die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein bietet seit einigen Jahren ihre unabhängige Energieberatung in Itzehoe an. Hier können sich die Bürgerinnen und Bürger zu allen relevanten Themen rund ums Energieeinsparen im eigenen Haushalt informieren.

Steigende Energiepreise, schwindende Ressourcen, Belastungen für Klima und Umwelt: Die Forderung nach einem sparsamen und effizienten Einsatz von Energie ist bekannt und weitgehend unstrittig. Wesentlich schwieriger wird es, wenn es für jeden Einzelnen an die Umsetzung geht.

#### Hier entstehen Fragen, wie:

- Die Strom- und Heizrechnung ist deutlich höher als bei den Nachbarn – woran kann das liegen?
- Sanierungsarbeiten am Haus sind überfällig: Die Fenster müssen ausgetauscht, die Heizung erneuert werden – aber worauf muss man dabei achten, welches Heizsystem ist geeignet?
- Oder rentiert sich vielleicht eine Solaranlage?
- Natürlich soll das neue Haus energieeffizient sein, aber welche Investitionen sind sinnvoll, welche gesetzlichen Regelungen gelten, und gibt es Fördergelder?

**An jedem ersten Donnerstag im Monat** wird die unabhängige Energieberaterin Dipl.-Ing. Angelika Grade-Schielein zukünftig von 14 bis 18 Uhr in der Kreisverwaltung Steinburg, Viktoriastr. 16-18 (Raum 131a im EG, direkt gegenüber der Auskunft), beraten und bietet dort Lösungen für jeden Einzelfall an. Nach Anmeldung unter 0481-61774 (Verbraucherzentrale Heide) oder 0800-809 802 400 (kostenfreie Hotline) kann gerne ein persönlicher Termin für 7,50 Euro /45 Minuten vereinbart werden.

Die Architektin ist das neue Gesicht der Itzehoer Energieberatung der Verbraucherzentrale. Mit ihr können die Ratsuchenden die Für und Wider ihrer Energiesparmaßnahmen bei An-, -Neu- und Umbauten, bzw. energetischen Sanierungen nach aktuellen Erkenntnissen und mit Hinblick auf mögliche Fördergelder diskutieren. Aber auch alle relevanten Mieterfragen zum Heiz- oder Lüftungsverhalten, zum effizienten Umgang mit Strom und Wärme oder zur Vermeidung von Feuchtigkeit und Schimmel können hier besprochen werden.

**Verbraucherzentrale  
Schleswig-Holstein  
e.V.**

Hopfenstr. 29  
24103 Kiel

Tel. 0431 – 590 99 10

Fax 0431 – 590 99 77

[www.vzsh.de](http://www.vzsh.de)

[presse@vzsh.de](mailto:presse@vzsh.de)

Verantwortlich: Stefan Bock –  
Geschäftsführer

Carina Vogel  
(Durchwahl für

Referat Energie: -170 –  
bitte nicht veröffentlichen)

**Doch das ist noch nicht alles:** Die Berater der Verbraucherzentrale Energieberatung kommen auch in die Haushalte und führen dort vielfältige Energie-Checks durch. Ob nun die Solarwärme-Anlage, die Heizungsanlage oder gar das ganze Haus bzw. die Wohnung unter die Lupe genommen werden soll – alles ist nun möglich!

**Basis-Check:** schneller Überblick für Mieter und private Immobilieneigentümer. Nach einem etwa einstündigen Termin bei Ihnen zu Hause wissen Sie alles über Ihren Strom- und Wärmeverbrauch, Ihre Geräteausstattung und über einfache Sparmöglichkeiten. Kosten: 10 Euro.

**Gebäude-Check:** Der Gebäude-Check ergänzt den Basis-Check um eine Einschätzung Ihrer Heizungsanlage und Ihrer Gebäudehülle. Zielgruppe sind Eigentümer, private Vermieter und Mieter mit Einfluss auf die Haustechnik. Dauer: etwa zwei Stunden. Kosten: 20 Euro.

**Heiz-Check:** An zwei aufeinander folgenden Tagen mit einer Gesamtdauer von zwei Stunden stellt ein Experte Ihr Heizungssystem auf den Prüfstand – und gibt anschließend Tipps zur Optimierung. Kosten: 40 Euro.

**Solarwärme-Check:** Auch hier werden zwei Beratungstermine vereinbart, so dass bei möglichst vielen Sonnenstunden die Effizienz und die optimale Einstellung der Solarthermie-Anlage überprüft werden kann. Danach gibt's einen Kurzbericht mit allen relevanten Daten sowie Empfehlungen. Kosten: 40 Euro.

Alle Beratungsangebote werden durch das Bundeswirtschaftsministerium (BMWi) gefördert und sind deshalb besonders kostengünstig. Das persönliche Beratungsgespräch orientiert sich an den individuellen Anliegen der Verbraucher und erfolgt ohne Rücksichtnahme auf kommerzielle Interessen. Für einkommensschwache Haushalte sind die Angebote der Verbraucherzentralen sogar kostenlos.

